



Ralf Stendorf, Chef des ImmobilienCenters (l.), und LBS-Landesdirektor Alexander Jöst (r.) ehrten Gerd Jäger.

Schweriner Architekt geehrt

Altstadt (wese) • Architekt Gerd Jäger hat im 23. Wettbewerb „Das Goldene Haus 2005“ den Sonderpreis in Höhe von 2000 Euro gewonnen. Gestern Nachmittag zeichnete ihn Alexander Jöst, Landesdirektor der LBS, im „ImmobilienCenter“ der Sparkasse aus. Professor Jäger, der aus Kaiserslautern stammt und seit 1993 ein Architekturbüro in Schwerin führt, hatte die Modernisierung des Doppelhauses in der Arsenalstraße 19-21 entworfen. Er ist einer von elf LBS-Preisträgern in Deutschland.